

Referentinnen und Referenten Moderatorinnen und Moderatoren

Bensch, Gerhard

Ev. Klinikum Bethel gGmbH

Buchholt, Nina

Stadt Bielefeld

Dogan, Hacer

Fotodesignerin

Göndük, Zekiye

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Bielefeld e.V.

Hertel, Andreas

Caritasverband Bielefeld e.V.

Karasu, Vedat

Drogenberatung e.V. Bielefeld

Kutluer, Filiz

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel

Özlü, Selen

Gesellschaft für Sozialarbeit e.V.

Nürnberger, Ingo

Stadt Bielefeld

Polat, Rabiye

Diakonie für Bielefeld gGmbH

Rolle, Eckhard

Ev. Klinikum Bethel gGmbH

Rüweler, Mareike

Stadt Bielefeld

Schrader, Regine

Gesellschaft für Sozialarbeit e.V.

Steinbauer, Martina

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel

Tosun, Filiz

Gesellschaft für Sozialarbeit e.V.

Prof. Dr. Uslucan, Haci-Halil

Universität Duisburg

Uzunyayla, Kadim

Stadt Bielefeld

Kontakt und Anmeldung

Die Teilnahme ist kostenlos.

Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung die **gewünschte Arbeitsgruppe und Teilnahmeformat, ob online oder Präsenz, an.**

Anmeldungen per Mail bis zum **20.05.2022** an:
Christina Brand, Gesellschaft für Sozialarbeit e.V., Fachbereich Beratung und Betreuung
Mail: Christina.Brand@gfs-bielefeld.de

Information

Regine Schrader, Gesellschaft für Sozialarbeit e.V., Fachbereich Beratung und Betreuung
Tel: 0521-52001203 / 01512 6427764
Mail: regine.schrader@gfs-bielefeld.de

Mareike Rüweler, Stadt Bielefeld, Büro für Integrierte Sozialplanung und Prävention
Tel: 0521-518450
Mail: Mareike.Rueweler@bielefeld.de

Veranstalter

Psychosoziale Arbeitsgemeinschaft Bielefeld (PSAG) mit dem Netzwerk Migration und psychosoziale Versorgung in Kooperation mit:

- Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Bielefeld e.V.
- Caritasverband Bielefeld e.V.
- Diakonie für Bielefeld gGmbH
- Gesellschaft für Sozialarbeit e.V.
- Ev. Klinikum Bethel gGmbH
- Stadt Bielefeld
- v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel
- Volkshochschule Bielefeld

4. Fachtag der Psychosozialen Arbeitsgemeinschaft Bielefeld (PSAG) mit dem Netzwerk Migration und psychosoziale Versorgung

- Hybrid -

Teilhabe von Menschen mit Einwanderungsgeschichte und Fluchterfahrung ermöglichen

Vielschichtigkeit der Herausforderungen in den psychosozialen Arbeitsfeldern



Mittwoch, 01.06.2022, 13:30-18:00 Uhr
Volkshochschule Bielefeld
Historischer Saal

Hintergrund

Zum 31.12.2020 lebten ca. 134.500 Personen mit Zuwanderungshintergrund in Bielefeld. Das sind 39,7 % der Gesamtbevölkerung. Dazu gehören auch mehrere Tausende Menschen mit Fluchterfahrung.

Die Psychosoziale Arbeitsgemeinschaft Bielefeld hat gemeinsam mit dem Netzwerk Migration und psychosoziale Versorgung bereits in den Jahren 2013, 2016 und 2018 einen Fachtag zur interkulturellen Öffnung der Regelangebote in Bielefeld und zur Förderung des Verständnisses für Menschen mit Zuwanderungsgeschichte durchgeführt.

Die Teilhabe von Menschen mit psychischen Erkrankungen und Zuwanderungsgeschichte ist ein wichtiges Anliegen der Stadt Bielefeld. Seit über 2 Jahren bestimmt die Corona-Pandemie und nun zusätzlich die Krise, die durch den Krieg in der Ukraine verursacht wird, die Umsetzungsmöglichkeiten und die Beratungs- und Betreuungsbedingungen in der Praxis. Sie machen auch deutlich, dass es immer wiederkehrende Herausforderungen in der Arbeit mit migrierten und geflüchteten Menschen mit psychischen Erkrankungen gibt. Hierzu gehören die Themen Beheimatung, Verselbständigung, Rollenkonflikte und der Zugang zu Behandlung und Information. Gerade die neuen Fluchtbewegungen zeigen, dass diese Aspekte immer wieder bearbeitet werden müssen.

Mit dem hybriden Fachtag am 1. Juni 2022 sollen vielschichtige Themen für die Bereiche Beratung, Betreuung und Behandlung aufgegriffen werden. Im Austausch miteinander erhalten die Mitarbeitenden Informationen für ihre Praxis und können geeignete Lösungsstrategien entwickeln.

Programm

13.30 Digitales Ankommen, Anmeldung und musikalische Begleitung

14.00 Begrüßung

Rabiye Polat, Regine Schrader

14.10 Eröffnung

Ingo Nürnberger

14.20 Hauptvortrag

Dabeisein und Dazugehören: Psychologische Dimensionen der Beheimatung

Prof. Dr. Haci-Halil Uslucan

15.20 Pause mit musikalischer Begleitung

15.50 Fünf Arbeitsgruppen

Aufteilung der AGs nach Arbeitsbereichen

17.20 Plenum

17.45 Musikalischer Ausklang mit der Gelegenheit für Gespräche

18.00 Ende der Veranstaltung

Arbeitsgruppen

AG 1 Film- Beheimatung-Verlust der sozialen Bezüge durch Migration

Expertin: Hacer Dogan

AG 2 Männer-Migration-Machtverlust? Auswirkung auf Begleitung und Therapie

Experte: Vedat Karasu

AG 3 Fördern Sprachmittlung und muttersprachliche Betreuung Integration?

Expertin: Regine Schrader

AG 4 Das steht mir zu! Verselbständigung oder Versorgung vor dem Hintergrund der Migrationsgeschichte

Expertin: Filiz Tosun

AG 5 Case Management für Zugewanderte

Experte: Kadim Uzunyayla

Die am 01.06.2022 geltenden Corona-Schutzordnungen sind verbindlich